

Elektrotechnisch unterwiesene Person



Eingangsvoraussetzung

keine



Eingangstest

keiner



Beschreibung

Die Mitarbeiter werden in fahrzeugspezifische Besonderheiten sowie in die elektrischen Gefährdungen bei Servicearbeiten eingewiesen.



Inhalt

- Bedienen von Fahrzeugen und der zugehörigen Einrichtungen
- Durchführen allgemeiner Tätigkeiten, die kein Spannungsfreischalten des HV-Systems erfordern
- Lage und Kennzeichnung der HV-Komponenten und Leitungen im und am Fahrzeug
- Durchführen aller mechanischen Tätigkeiten am Fahrzeug (aber "Hände weg von orange!")
- Freischalten des HV-Systems nach Herstellervorgabe als zusätzliche Sicherungsmaßnahme gegen unbefugte oder unbeabsichtigte Inbetriebnahme
- Festlegen der anzusprechenden Person bei Unklarheiten (z. B. Fachkundiger für Hochvoltssysteme)
- Organisationsablauf bei elektrotechnischen Arbeiten, die unter Leitung und Aufsicht eines Fachkundigen für Hochvoltssysteme durchgeführt werden



Abschlusstest

keiner



Erlaubte Arbeiten

Diese Mitarbeiter dürfen keine Arbeiten am HV-System oder Arbeiten in der Nähe von HV-Komponenten durchführen, wenn diese dabei beschädigt werden könnten.



Qualifizierungsdauer

Der Aufwand für die Einweisung orientiert sich am Umfang der fahrzeugspezifischen Besonderheiten und den auszuführenden Tätigkeiten.



Zertifikat

Jeder erfolgreiche Teilnehmer erhält ein Zertifikat.



Termin

auf Anfrage